

Beschlussvorlage

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
Umgestaltung Spielplatz Annastraße/Leonorenweg in Köln-Ensen
Beschlussorgan

Bezirksvertretung 7 (Porz) Finanzausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Jugendhilfeausschuss	17.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Bezirksvertretung 7 (Porz)	17.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Finanzausschuss	23.05.2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die Umgestaltung des Spielplatzes Annastr./ Leonorenweg mit Gesamtkosten in Höhe von 129.600 Euro durchzuführen.

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen von 108.600 Euro im Teilfinanzplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 8, Auszahlung für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5100-0604-0-2002, Spielplätze.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme 129.600 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses Spende %	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja 3.000 Euro €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten	b) Sachkosten
					€	€
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)				Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Der Spielplatz Annastraße/Leonorenweg befindet sich in einem Neubaugebiet. Da der Investor den Spielplatz nur unzureichend mit Spielgeräten ausgestattet hatte, stellte die Bezirksvertretung Porz mit Beschluss vom 23.06.2009 bezirksorientierte Mittel in Höhe von 6.000 Euro für die Erweiterung des Spielangebotes zur Verfügung.

Es wurde eine Kinderbeteiligung in der Kindertagesstätte Leonorenweg durchgeführt, zu der auch die Anwohner eingeladen wurden.

Ein wichtiges Anliegen aller Beteiligten ist es, vorrangig zwei Fußballtore auf der Wiese aufzustellen. Diese sollen nun auf der Wiese im Bereich des vorhandenen Streetballkorbes in Höhe des Schützenheims montiert werden.

Das Amt für Kinder, Jugend und Familie hat zur Sicherung des Bolzplatzes einen Bauantrag gestellt. Eine Entscheidung darüber steht noch aus.

Die Gemeinschaftsgrundschule sammelte Spenden in Höhe von 3.000 Euro für eine kleine Schutzhütte, die als Unterstand dienen soll. Es ist geplant diese in der Nähe der Tore zu errichten.

Die weitere Planung sieht vor, den Spielplatz so umzugestalten, dass die bestehenden Sandflächen verkleinert und in zwei sich gegenüberliegende Spielbereiche geteilt wird. Dabei ist vorgesehen eine neue Kletteranlage mit federnder Plattform, verschiedenen Auf- und Abgängen in die größere Sandfläche zu installieren. Die bereits vorhandene Doppelschaukel soll dann seitlich versetzt werden. Ergänzt wird das Spielangebot mit einem kleinen Karussell.

Weiterhin ist geplant, mit der neuangelegten kleineren Sandfläche einen Spielbereich für jüngere Kinder zu schaffen. Hierhin soll das Bauwerksgerüst versetzt und ein neuer Sandbagger integriert werden.

Auch der Bürgerverein Ensen-Westhoven, welcher die Patenschaft für den Spielplatz übernommen hat, begrüßt die Umgestaltung und Ergänzung der Spielangebote

Die Maßnahme wird u. a. finanziert durch eine Spende in Höhe von 3.000 Euro sowie bereits freigegebene bezirksorientierte Mittel in Höhe von 6.000 Euro.

Die Gesamtkosten von 129.600 Euro teilen sich wie folgt auf:

Planungskosten:	15.000,00
Baukosten: Spielplatz	89.000,00
Baukosten: Bolzplatz	25.600,00
Gesamtkosten	129.600,00

davon bereits freigegeben (15.000 Euro Planungskosten,
6.000 Euro bezirksorientierte Mittel) 21.600,00

noch freizugeben 108.600,00

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.